

**Zeitschrift:** Schweizer Spiegel  
**Herausgeber:** Guggenbühl und Huber  
**Band:** 38 (1962-1963)  
**Heft:** 11

## Inhaltsverzeichnis

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

<i>Die Sonne scheint für alle Leut.</i> Die Seite der Herausgeber . . . . .	9
<i>Es begann mit einem gewöhnlichen Schlafmittel.</i>	
Bekenntnis eines Tablettensüchtigen Von Dr. phil. *** . . . . .	10
<i>Onkel Ferdinand und die Pädagogik.</i> Von René Gilsi . . . . .	13
<i>Fotos.</i> Beringer & Pampaluchi und Hans Baumgartner . . . . .	17
<i>Der Pfeil im Gehirn.</i> Das amerikanische Universitätsleben hat seine Vorzüge.	
Von Prof. François Bucher, Princeton . . . . .	20
<i>Kennen wir unsere Vögel?</i> Von Martin Schwarz . . . . .	25
<i>Kunstbeilage: Ferdinand Hodler.</i> Text von Fritz Hermann . . . . .	27
<i>Der Betruf oder die Wiederbelebung eines Brauchs.</i>	
Von Eduard Probst . . . . .	32
<i>Der Weg zu Sam.</i> Eine Skizze von M. B. Michèle . . . . .	37
<i>Fotos.</i> Martin Glaus und Ernst Brunner . . . . .	39
<i>Grenzenlos offen.</i> Gedicht von Eva Springer. . . . .	41

Fortsetzung auf nächster Seite

## Ruhige Nerven

● dank **NEURO-B-Pillen**

● Neuro-B enthält Vitamin B<sub>1</sub>,  
 ● Lecithin, Magnesium  
 ● und Phosphor.  
 ● Neuro-B ist die richtige  
 ● Nervennahrung zur Beruhi-  
 ● gung und Stärkung Ihrer  
 ● überbeanspruchten Nerven.  
 ● Die Kurpackung für 1 Monat  
 ● ist in jeder Apotheke und  
 ● Drogerie erhältlich und kostet  
 ● nur Fr. 14.80

Cliches Henzi Bern



AUGUST

Schweizer  
Spiegel

1963

<i>Panik in Viareggio.</i> Erzählung von Alfred Eidenbenz . . . . .	42
<i>Küchenspiegel</i>	
<i>Tiefkühlen spart nicht nur Zeit und Geld.</i> Von Anne Roth-Huggler . . .	51
<i>Frauenspiegel</i>	
<i>Möglichkeiten der Lebensgestaltung von Hausfrauen über 40.</i>	
Von Irma Fröhlich . . . . .	59
<i>Hochkonjunktur zu Wasser.</i> Von Doris Amrein . . . . .	63
<i>Wie im alten Bern junge Patrizierinnen erzogen wurden.</i>	
Die Jugend der Sophie d'Effinger. Von Paul Marti . . . . .	67
<i>Was meinen Sie dazu?</i> Nachtfahrverbot für Motorboote. Von P. B.T. . . .	75
<i>Seite der Leser.</i> Briefe an die Herausgeber . . . . .	79
<i>Blick auf die Schweiz.</i> Von Oskar Reck . . . . .	89
<i>Blick in die Welt.</i> Von Edwin Bernhard Gross . . . . .	91
<i>Jakob, die Krähe.</i> Ein Bilderbogen für Kinder. Von Hans Moser . . . .	92

Das Titelbild «Wilhelm Tell» stammt von Heinz Stieger

*Heftli*

Das Spezialgeschäft  
für feine Pralinés

Bellevueplatz  
und Bahnhofstrasse 46  
Telefon 27 13 90

IN DEN NÄCHSTEN NUMMERN LESEN SIE:

*«Lieber Medikamente als Migräne!»*

Ein Zeugnis zur Frage der Medikamentensucht.

*Wie werden Jugendliche zu Delinquenten?*

*Diplomat sein ist oft kein Schleck.*

*Ein neuer Graben zwischen Deutsch und Welsch?*

*Expedition auf dem Rio Juruena.*

*Kampf um die Expo 64.*

*Erlebnisse im ersten Jahr unter Fidel Castro.*

*«Om mani padme hum!»* Erfahrungen mit Kindern aus dem Tibet.

*Partnerschaftsschule oder Bildungswarenhaus?*

*Zauber der Schlagerwelt.*

*Der Sandhaufen – Dorfplatz der Kinder.*

*Schaffhausen: zwei Werke – Parallelen und Gegensätze*

## Warum nicht ein Haus-Inserat im Schweizer Spiegel?

Dort findest Du die Leute, die zu Dir passen! Sie wissen, was ein 6 Zimmer-Haus mit Stil ist, altmodig oder modern, von Zürich aus noch gut erreichbar, vielleicht sogar mit dem Zug. Die Leser des Schweizer Spiegel verstehen, was wirkliche Ruhe heißt, daß Aussicht vom Wohnzimmer nicht das Wichtigste ist, aber daß der Mensch zur Erholung etwas Grün in seiner Umgebung braucht. Sie kennen auch den Wert von angenehmen Nachbarn.»

Das sagte mir ein Freund, als ich ihm meinen Wunsch nach einem Einfamilienhaus erklärte. Und deshalb inseriere ich jetzt im Schweizer Spiegel. Wenn Sie mir Rat wissen, bitte schreiben Sie mir wenn möglich unter Beilage von Plänen: Chiffre 112, Schweizer Spiegel Verlag, Hirschengraben 20, Zürich 1.

Vielen Dank!

# Sommerferien in der Schweiz

## Kleiner Führer durch Hotels, Pensionen und Kinderheime

\* Fließendes Wasser in allen Zimmern    ° Teilweise fließendes Wasser    MZ = Mahlzeit    Z = Zimmer    WP = Wochenpauschal

Ort und Hotel	Tel.	Pensionspreis	Ort und Hotel	Tel.	Pensionspreis
<b>Adelboden</b>	(033)		<b>Gstaad</b>	(030)	
Hotel Huldi und Waldhaus* . . . . .	9 45 31	Pauschalpreis 26.—/40.—	Hotel National-Rialto* . . . . .	9 44 88	20.— bis 30.—
<b>Arosa</b>	(081)		Posthotel Rössli* . . . . .	9 44 77	20.— bis 30.—
Hotel Orellihaus* . . . . .	3 12 09	alkoholfrei, WP 105.—/119.—	<b>Heiden</b>	(071)	
<b>Beatenberg</b>	(036)		Hotel Krone* . . . . .	9 11 27	18.—/23.50
Pension Fluger* . . . . .	3 02 70	15.50/16.50	<b>Hohfluh-Brünig</b>	(036)	
<b>Brienz</b>	(036)		Hotel Schweizerhof . . . . .	5 18 51	Evang. Landes-kirchliches Ferienheim mit mässigen Preisen
Hotel Rössli° . . . . .	4 11 46	14.50/18.—	<b>Interlaken</b>	(036)	
<b>Brissago</b>	(093)		Hotel Europe* . . . . .	2 12 41	17.50/25.—
Pensione Noveledo* . . . . .	8 25 54	Z pauschal ab 17.50, HP ab 12.50	<b>Kandersteg</b>	(033)	
<b>Brunnen</b>	(043)		Hotel Doldenhorn° . . . . .	9 62 51	14.—/19.—
Hotel Bellevue au Lac* . . . . .	9 13 18	16.50/23.—	<b>Klausen-Pass</b>	(044)	
Kurhaus Hellerbad und Parkhotel* . . . . .	9 16 81	16.50/23.—	Hotel Klausenpasshöhe . . . . .	6 11 64	Z ab 4.50/5.—, MZ ab 5.—/7.—
Hotel Rössli* . . . . .	9 10 22	P 15.—/20.—	<b>Krattigen</b>	(033)	
<b>La Chaux-de-Fonds</b>	(039)		Hotel Bellevue* . . . . .	7 56 41	16.— bis 22.—
Hotel de la Balance* . . . . .	2 26 21	Z ab 6.50 MZ ab 4.50	<b>Küsnacht ZH</b>	(051)	
<b>Einsiedeln</b>	(055)		Hotel Sonne* . . . . .	90 02 01	19.50/20.—
Hotel Bären* . . . . .	6 18 76	15.—/16.—	<b>Langnau i. E.</b>	(035)	
<b>Engelberg</b>	(041)		Café-Conditorei Hofer-Gerber . . . . .	2 10 55	ff Pâtisserie und Glaces
Tea-Room Matter . . . . .	74 15 55	Dancing, Sonnenterrasse, 1er Zi. 12.—, 2er Zi. 21.—	<b>Lenzburg</b>	(064)	
<b>Flims-Waldhaus</b>			Confiserie Tea-Room Kurt Bissegger . . . . .	8 18 48	
Konditorei Tea Room Krauer . . . . .	(081) 4 12 51		<b>Lenzerheide</b>	(081)	
<b>Flüeli OW</b>	(041)		Posthotel Lenzerheide . . . . .	4 21 60	20.—/26.—
Hotel Paxmontana° . . . . .	85 22 33	ab 18.—	<b>Lugano</b>	(091)	
<b>Goldern-Hasliberg</b>	(036)		Hotel Fédéral-Bahnhof* . . . . .	2 05 51	18.—/26.—
Hotel-Pension Gletscherblick. . . . .	5 12 33	Pauschalpreis 13.80/16.80	<b>Luzern</b>	(041)	
			Hotel Gambrinus* . . . . .	2 17 91	15.—/19.—
			Hotel de la Tour-Mostrose* . . . . .	2 14 43	17.50/24.—
			Hotel St. Gotthard-Terminus* . . . . .	2 55 03	21.50/35.—
			Hotel du Théâtre* . . . . .	2 08 96	15.—/19.—

Ort und Hotel	Tel.	Pensionspreis	Ort und Hotel	Tel.	Pensionspreis
<b>Merligen am Thunersee</b> Hotel des Alpes* . . . . .	(033) 7 32 12	16.—/25.—	Hotel Thunerstube* . . . . .	2 99 52	Z 7.50/9.50 MZ 2.90/4.50
<b>Montreux</b> Hotel-Pension Elisabeth* . . . . .	(021) 6 27 11	17.50/24.—	<b>Urigen</b> Hotel Posthaus . . . . .	(044) 6 11 53	Pens.-Preis 14.—/16.—, Z ab 3.50
<b>Murten</b> Hotel Enge* . . . . .	(037) 7 22 69	16.—/18.—	<b>Valbella-Lenzerheide</b> Valbella-Posthotel . . . . .	(081) 4 22 12	Pauschal 21.—/29.— fl. Wasser
<b>Oberhofen a. Thunersee</b> Hotel Bären* . . . . .	(033) 7 13 22	15.—/16.—	<b>Weesen</b> Strandhotel du Lac° . . . . .	(058) 4 50 04	Z 5.50/8.50 Pens.-Preis 14.50/18.—,
Hotel-Pension und Rest. Ländte* . . . . .	7 15 53	18.50/21.—	<b>Weggis</b> Hotel Albana* . . . . .	(041) 82 13 45	P 18.—/28.— Z ab 7.—
<b>Rapperswil</b> Hotel Schwanen . . . . .	(055) 2 07 77	Z 10.— bis 20.—, fl. Wasser	<b>Wengen</b> Hotel Silberhorn * . . . . .	(036) 3 41 41	16.—/26.—
<b>Rorschach</b> Hotel Anker* . . . . .	(071) 41 42 43	Pensionspreis pauschal 23.50 bis 35.— 16.— bis 18.—	<b>Wilderswil</b> Hotel Bärghuus- Bärghof* . . . . .	(036) 2 31 06	15.—/19.—
Hotel Löwen* . . . . .	41 38 98	16.— bis 18.—	Gasthof Pension Sternen . . . . .	2 16 17	13.—/15.50
<b>Saanenmöser</b> Sporthotel Saanen- möser * . . . . .	(030) 9 44 41	16.—/30.—	<b>Winterthur</b> Hotel Krone* . . . . .	(052) 2 19 33	Pens. 20.—/23.— Z 7.50/10.—
<b>Samedan</b> Hotel Bahnhof- Terminus* . . . . .	(082) 6 53 36	22.—/25.— P-Platz, Garage	<b>Zug</b> Hotel Zugerhof . . . . .	(042) 4 01 04	MZ ab Fr. 4.50 Dachgarten Kegelbahnen
<b>Thun</b> Hotel Falken* . . . . .	(033) 2 61 21	21.—/26.—, mit Radio und Tel.	<b>Zürich</b> Hotel du Théâtre*, Seilergraben 69 . . . . .	(051) 34 60 62	Z ab 10.— mit Priv.-WC
Confiserie Tea-Room Steinmann . . . . .	2 20 47				

Dr. iur. Adelheid Rigling-Freiburghaus

# Kleine Staatskunde für Schweizerinnen

Mit Illustrationen von Sita Jucker

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der «Stiftung für staatsbürgerliche  
Erziehung und Schulung»

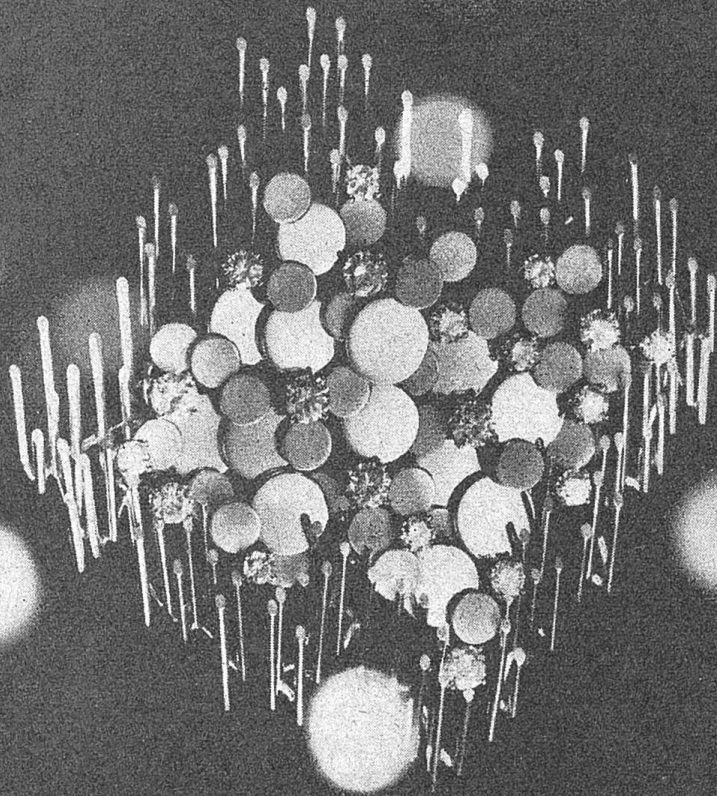
Fr. 3.50

Die «Schweizer Radio-Zeitung» schreibt: «Eine Lücke in unserer schweizerischen Literatur zur Staatskunde ist damit geschlossen und wohl auch ein gedanklicher Schritt zur praktischen Weiterbildung unserer besonderen demokratischen Formen in die Zukunft getan. Man möchte wünschen, daß möglichst viele junge Schweizerinnen dieses knapp und klar gefaßte Bändchen zur Hand nehmen.»

SCHWEIZER SPIEGEL VERLAG ZÜRICH I

# GÜBELIN-SCHMUCK

Formale Ästhetik —  
unvergänglicher Kunstwert:  
GÜBELIN-Schmuck.  
Zu einem Ganzen harmonisch gefasst —  
künstlerisch wertvoll —  
die Materie wertbeständig:  
GÜBELIN-Schmuck.  
Er hat Stil, er ist Zierde weiblicher Schönheit,  
er ist von bester Güte.



Ein dreifaches Zusammenwirken macht es aus:  
Gemmologische Forschung —  
künstlerisches Gestalten —  
handwerkliches Formen.  
Dreimal ehrlich bestrebt das Beste zu leisten.  
Resultat: Wertbeständiger, wertvoller,  
schöner GÜBELIN-Schmuck!

## GÜBELIN

Uhren- und Bijouterie-Werkstätte für Individualisten  
Luzern / Zürich / Genève / St. Moritz / Bürgenstock / Davos / Interlaken